

LESERstimmen – Der Preis der jungen LeserInnen

Autorin: Gerda Markfelder

Das größte Lesefestival Österreichs ist voll im Gang! Über 200 Lesungen, Workshops, Bilderbuchkinos und Lesenächte haben bereits stattgefunden. Bis Ende Mai werden noch zahlreiche weitere Veranstaltungen stattfinden. Mehr als 2 500 Bibliotheken in ganz Österreich nehmen an LESERstimmen teil und stellen so ihre Bibliothek ins Licht der Öffentlichkeit!

Ab 1. Dezember begann der Ansturm auf die begehrten LESERstimmen-Lesungen.

Über 500 Buchungswünsche haben wir seither erhalten und es kommen täglich neue Anfragen hinzu. Stolze 450 Lesungen und Workshops kann der Büchereiverband mit Unterstützung des bm:bwk im Rahmen von LESERstimmen in ganz Österreich organisieren und fördern! Die Kinder und Jugendlichen lernen dabei die Menschen kennen, die hinter den Büchern stehen; sie diskutieren die Geschichten und Charaktere; sie stellen Fragen, sie staunen über unerwartete Wendungen und sie bekommen Lust aufs Lesen. Der Startschuss zu den Lesungen fiel am 17. Jänner 2005 in Wien. Rachel van Kooij eröffnete die Lesereisen im 10. Wiener Gemeindebezirk mit einer Lesung aus ihrem Buch „Kein Hundeleben für Bartolomé“. Seither haben in über 200 Bibliotheken vom Bodensee bis zum Neusiedlersee mit Ihrer Unterstützung Lesungen, Workshops, Bilderbuchkinos und Lesenächte stattgefunden.

Berichte von Bibliotheken

Die vielen positiven Rückmeldungen, Berichte und Fotos über LESERstimmen-Veranstaltungen bestätigen die Ziele der Aktion. Das Lesefestival genießt aber nicht nur in den Bibliotheken breite Unterstützung. Auch Bundesministerin Elisabeth Gehrler wies in einem Schreiben vom Jänner 2005 auf die Bedeutung von LESERstimmen hin und rief alle SchulbibliothekarInnen und LehrerInnen auf, sich aktiv an dem Lesefestival zu beteiligen (siehe S. 33).

LESERstimmen-Materialien

Im November 2004 wurden alle Bibliotheken mit Plakaten, Foldern, Stimmkarten und Lesezeichen beschickt. Diese Werbematerialien können Sie zur Ankündigung und Bewerbung von LESERstimmen sowie zur Dekoration Ihrer Bibliothek verwenden!

Sticker und Leseanimationsbroschüre

Um Sie bei der Veranstaltungsorganisation zu unterstützen, haben wir Ihnen Anfang Februar kostenlos LESERstimmen-Sticker für die 12 Bücher sowie eine Broschüre mit zahlreichen Tipps zur Leseanimation geschickt. Die von Barbara und Hermann Pitzer erarbeiteten Tipps und Tricks können zur Einführung und Beschäftigung mit den Büchern verwendet werden – die Vorschläge sind einfach und ohne großen Aufwand umsetzbar.

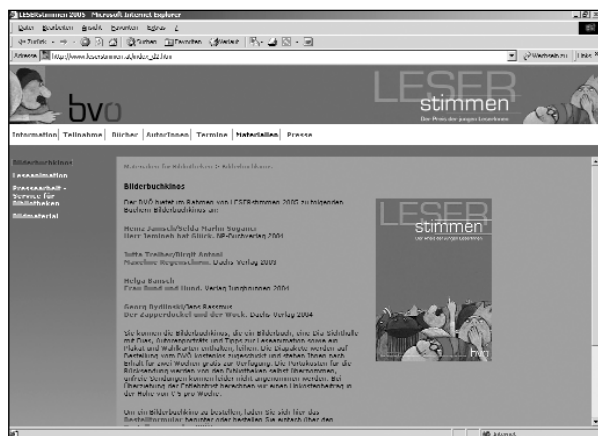
Darüber hinaus bietet die Broschüre die notwendigen Hintergrundinformationen für die Veranstaltungsorganisation sowie für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Sie finden darin Porträts der AutorInnen und IllustratorInnen, Werklisten, Buchbesprechungen sowie aussagekräftige Leseproben. Sollten Sie Interesse an weiteren Exemplaren der Broschüre „Tipps zur Leseanimation“ haben, können wir Ihnen diese gerne gegen einen Unkostenbeitrag von EUR 10,- zusenden.

Wenn Sie weiteren Bedarf an sonstigen Werbematerialien (Plakate, Folder, Stimmkarten oder Lesezeichen) haben, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

Bilderbuchkinos

Im Rahmen von LESERstimmen bietet der BVÖ außerdem Bilderbuchkinos zu folgenden Büchern an:

- ▶ **Herr Jemineh hat Glück**, Heinz Janisch/Selda Marlin Soganci, NP-Buchverl., 2004
- ▶ **Maxeline Regenschirm**, Jutta Treiber/Birgit Antoni, Dachs Verl., 2003
- ▶ **Frau Bund und Hund**, Helga Bansch, Verl. Jungbrunnen, 2004
- ▶ **Der Zapperdockel und der Wock**, Georg Bydlinksi/Jens Rasmus, Dachs Verl., 2004



▶ Alle Informationen zum Projekt auf www.leserstimmen.at

- ▶ das Bestellformular für die Bilderbuchkinos,
- ▶ die Tipps und Tricks zur Leseanimation zum Download,
- ▶ Mustertexte für Ihre Pressearbeit,
- ▶ Bildmaterial für die Veranstaltungankündigung,
- ▶ LESERstimmen-Berichte von AutorInnen und Bibliotheken.

Die Bilderbuchkinos enthalten jeweils ein Bilderbuch, ein Porträt des Autors/der Autorin bzw. der Illustratorin, Tipps für die Leseanimation sowie ein Diapaket und können beim Büchereiverband für jeweils zwei Wochen kostenlos ausgeliehen werden. Die Portokosten für die Rücksendung werden von den Büchereien selbst übernommen, unfreie Sendungen können leider nicht angenommen werden. Weitere Informationen zum Verleih der Bilderbuchkinos sowie ein Bestellformular zum Download finden Sie auf der Website www.leserstimmen.at unter dem Menüpunkt „Materialien“.

Pressearbeit – Öffentliche Aufmerksamkeit

Im Rahmen von LESERstimmen rücken Österreichs Bibliotheken in den Mittelpunkt des öffentlichen Interesses! Seit der Pressekonferenz Anfang November betreut Frau Dr. Barbara Brunner sämtliche größere Zeitungen und Zeitschriften, ORF-Landesstudios und private Sendeanstalten in punkto Pressearbeit (siehe S. 24). Tipps und Tricks für die presse- und öffentlichkeitswirksame Ankündigung Ihrer LESERstimmen-Veranstaltungen in regionalen Medien finden Sie auf der Website www.leserstimmen.at unter „Materialien“ – „Pressearbeit“.

Website

LESERstimmen wird auf der Homepage www.leserstimmen.at umfassend begleitet. Sie finden dort:

- ▶ allgemeine Informationen rund um LESERstimmen,
- ▶ einen ständig aktualisierten Veranstaltungskalender,
- ▶ Informationen zu den 12 Büchern, AutorInnen und Illustratorinnen,
- ▶ eine Checkliste mit den Wünschen der AutorInnen,

Das Gewinnspiel

Nicht zuletzt sind die Beteiligung und das Engagement der Kinder und Jugendlichen sehr erfreulich. In Bündeln treffen täglich Stimmkarten bei uns ein – die jungen LeserInnen entscheiden, welche/r AutorIn im Juni den Preis der jungen LeserInnen erhält. Vergessen Sie nicht, dass sich mit jeder ausgefüllten Stimmkarte auch die Gewinnchancen Ihrer Bibliothek erhöhen! Bis 20. Mai 2005 haben Sie noch Zeit, Ihre LeserInnen zum Lesen und zum Wählen zu animieren.

Preisverleihung und Verlosung im Juni 2005

Im Juni 2005 wird Frau Bundesministerin Elisabeth Gehrler den „Preis der jungen LeserInnen“ überreichen und anschließend zu einem Empfang laden. Im Rahmen der Preisverleihung werden auch die Hauptpreise für die LeserInnen sowie für die Bibliotheken bekannt gegeben. Wir laden Sie schon jetzt herzlich zu diesem sicherlich spannenden Abschlussfest ein!

Der LESERstimmen-Newsletter

Über BibMail, die Mailingliste des BVÖ, erhalten Sie die neuesten Informationen rund um das größte Lesefestival. Tragen Sie sich unter www.bvoe.at/bibmail in die Mailingliste ein!



▶ Weitere Informationen:

Mag. (FH) Gerda Markfelder
Büchereiverband Österreichs
Museumstraße 3/B/12, 1070 Wien
Tel.: 01/406 97 22-27
E-Mail: markfelder@bvoe.at